

PEGGAUER ECHO

Das amtliche Nachrichtenblatt
der Marktgemeinde Peggau

Dezember 2022



Zugestellt durch Österreichische Post



„Weihnachten im Schuhkarton“
Auch heuer wieder setzten die Volksschulkinder
diesen sozial-adventlichen Akzent.





**Bürgermeister
Hannes Tieber**

Fünf gute Jahre – ein kleines Zwischenresümee

Liebe Peggauerinnen und Peggauer!
Liebe Friesacherinnen und Friesacher!

Am 4. Oktober dieses Jahres war es bereits fünf Jahre her, dass Ing. Franz Mandl und ich vom Gemeinderat einstimmig zum Vizebürgermeister und Bürgermeister gewählt wurden. Ein halbes Jahrzehnt, welches sehr arbeitsintensiv und mit vielen neuen Projekten sehr prägend für unser wunderbares Peggau war.

- So konnte (von Norden beginnend) eine neue Zugangslösung für unsere Lurgrotte errichtet werden, ebenso ein Teil der Höhlen-Lichtanlage.
- Weiters wurde eine wunderschöne Hundewiese angelegt.
- Zwei der kostenintensivsten Projekte – die Kinderkrippe sowie eine dritte Kindergartengruppe in Verbindung mit einer Ganztagschule – konnten erbaut werden.
- Der Festsaal „Hochhuber“ wurde komplett renoviert.
- Die Sportplatzenerweiterung mit neuer LED-Flutlichtanlage wurde umgesetzt.
- Unser Eisschützenverein Peggau hat eine neue Anlage mit Überdachung bekommen.
- Der neue Gehweg in der Steinfeldstraße ist gerade im Entstehen.
- Straßenzüge wurden mit neuen Kanal- und Wasserleitungen bzw. Straßenbeleuchtungen ausgestattet und neu asphaltiert.
- Der Kauf und die Umbauarbeiten des „Gasthofs zur Post“ beschäftigen uns derzeit sehr intensiv.

Sämtliche Projekte konnten ohne Verschuldung mit eigenen Mitteln finanziert werden und wurden auch durch das Land unterstützt.

Aber auch bei den Festen konnten viele neue Ideen umgesetzt werden: Das Vereinsfest, das „Peggauern“, der Traktor-Krampus-Corso oder der Adventmarkt. Mich freut es als frisch gewählter Präsident des Sportvereins, dass es im Jänner nach Jahrzehnten wieder einen Sportlerball geben wird!

Danke an alle Firmen und Vereine für die wirklich sehr gute Zusammenarbeit. Besonders hervorheben möchte ich die gute Zusammenarbeit im Gemeinderat, wo sämtliche Beschlüsse seit fünf Jahren einstimmig erfolgten.

Zum Schluss, aber umso herzlicher, danke ich meinen MitarbeiterInnen, ob Innen- oder Außendienst. Ohne sie wäre die Vielzahl an Projekten nicht umsetzbar gewesen!

Ich wünsche euch allen ein friedliches, besinnliches Weihnachtsfest im Kreise eurer Lieben, einen guten Rutsch ins Jahr 2023 und verbleibe für unser Peggau
euer Bürgermeister Hannes Tieber.



Die Peggauer Chronik in 3 Bänden

Sie sollte eigentlich in keinem Peggauer Haushalt fehlen – die Chronik unserer Gemeinde. Dieses umfassende Werk präsentiert in drei Bänden die komplette Geschichte und viel Wissenswertes unseres Ortes. Der erste Band befasst sich mit dem Zeitraum von den bemerkenswerten steinzeitlichen Anfängen bis 1850. Band 2 widmet sich der „Allgemeinen Geschichte von Peggau seit etwa 1850“, der dritte Band enthält das „Häuserbuch“, worin nahezu alle Häuser von Peggau und Friesach historisch beschrieben sind. Federführend waren Ortsarchivar Franz Wild und der Direktor des Steiermärkischen Landesarchivs Dr. Gernot Obersteiner für die Inhalte und Produktion verantwortlich.



Erhältlich sind die drei Bände der Peggauer Chronik im Marktgemeindeamt.

Peggi und ihr Gesicht

Es war eine der ganz großen Sensationen, als das im Jahr 1909 in der Josefinenhöhle gefundene Skelett im Vorjahr im Rahmen wissenschaftlicher Untersuchungen auf ein Alter von 5.500 Jahren geschätzt wurde und damit sogar älter ist als der legendäre Ötzi.

Auch die steinzeitliche Dame bekam dann natürlich einen originellen Namen, nämlich „Peggi“. Das originale Skelett war heuer im Sommer übrigens als große Attraktion im urgeschichtlichen Museum beim Eingang zur Lurgrotte ausgestellt. Zurzeit ist es wieder im Joanneum in Graz, wo eine Kopie erstellt wird, die dann ab Frühling 2023 wieder in Peggau betrachtet werden kann.

Überdies wurde auch eine dreidimensionale Rekonstruktionsbüste mit Kopf und Gesicht von Peggi erstellt. Diese ist seit dem heurigen Sommer ebenfalls im Museum zu bewundern – sozusagen als zusätzlicher Publikumsmagnet für alle Höhlenbesucher.



Die Bildfolge zeigt die Entwicklung vom gefundenen Schädel über den ersten Entwurf bis zur tatsächlichen Gesichtskonstruktion.

E-Car-Sharing-Projekt nach wie vor aktuell



Die Marktgemeinde Peggau stellt in Zusammenarbeit mit VOGL+co ein mietbares E-Car zur Verfügung. Um nur 4 Euro pro Stunde können Sie bis zu 400 Kilometer am Stück fahren.

Seit Frühjahr des Vorjahres gibt es in unserer Gemeinde das Projekt E-Car-Sharing. Mobilität ist beim Klimaschutz derzeit die größte Herausforderung unserer Zeit. „Car-Sharing“ könnte eine dieser Lösungen sein: Fahrzeuge teilen und damit optimal nutzen ist das Ziel!

Die Marktgemeinde Peggau stellt seither in Kooperation mit der Grazer Auto-Firma VOGL+CO ein Fahrzeug zur Verfügung, das online gebucht und mittels App abgeholt werden kann. Einfach und sicher auf der Homepage der Gemeinde registrieren – und schon kann der Renault ZOE für Stunden oder tageweise gemietet werden.

Mit € 4,- pro Stunde ist man dabei und kann bis zu 400 Kilometer am Stück fahren. Ein ganzer Tag schlägt sich mit € 30,- zu Buche. Um den Strom muss man sich keine Gedanken machen: Eine Ladekarte der Energie Steiermark liegt im Fahrzeug auf, mit welcher der User gra-



E-Car-Übernahme im vorigen Frühjahr: Amtsleiter Mag. Günter Meinhard und Bürgermeister Hannes Tieber mit den beiden Vertretern der Firma VOGL & Co aus Graz: GF Dr. Oliver Wieser und Rafael Krammer (v. l.).

tis an allen Ladesäulen, an denen das Zeichen des Bundesverbandes Elektromobilität Österreich (BEÖ) angebracht ist, laden kann. Buchungs- sowie Abholungsprozess

sind komplett digital: Sie benötigen zur Inbetriebnahme des Fahrzeugs lediglich Ihr Smart-phone. Das Fahrzeug ist 24 Stunden und 7 Tage die Woche buch- und abholbar.

Peggau ist im Gemeinden-Bonitätsranking erneut unter den Besten von ganz Österreich

Auch heuer wieder präsentierte das KDZ Zentrum für Verwaltungsforschung gemeinsam mit dem Magazin Public das Bonitätsranking der 250 Top-Gemeinden Österreichs. Wie schon im Vorjahr befindet sich die Marktgemeinde Peggau erneut in diesem elitären Kreis und konnte sogar wieder weiter nach oben auf-

rücken. War es vor zwei Jahren Platz 236 und im Vorjahr Platz 79, landete Peggau nun bereits auf Platz 28 österreichweit. Zur näheren Veranschaulichung: Diese Top-Platzierung bezieht sich auf 2093 Gemeinden in ganz Österreich. Da ist Peggau also wirklich im absoluten Spitzenfeld.





Verbinde auch du dich mit Peggau.

Alle Infos, News & Events auf einen Blick.

MEHR INFOS ZUR APP:
WWW.CITIESAPPS.COM



Neue App für unsere Gemeinde

Mit der CITIES-App setzt die Marktgemeinde Peggau den nächsten Schritt in Richtung digitale Zukunft. Den BürgerInnen steht diese innovative, digitale Plattform seit 27. November uneingeschränkt und kostenlos zur Verfügung.

Alle wichtigen Anlaufstellen, Formulare und Kontakte der Gemeinde sind in der App auf einen Blick ersichtlich und können bei Bedarf ganz einfach aufs eigene Smartphone heruntergeladen werden. Zudem erhalten

ten NutzerInnen den passenden Müllkalender für ihr Wohngebiet inkl. Erinnerungsfunktion und können selbst entscheiden, über welche für die Gemeinde relevanten Geschehnisse und Events sie informiert werden möchten.

In Peggau angesiedelte Betriebe und Vereine sind ebenfalls in der App vertreten. In der CITIES-Bonuswelt warten auf alle App-NutzerInnen attraktive Angebote in Form von Coupons und Gewinnspielen – zur Verfügung gestellt von den lokalen

Betrieben. Mit jedem Klick bzw. Einkauf stärken NutzerInnen somit den wirtschaftlichen Zusammenhalt in der Gemeinde.

So einfach geht's:

1. CITIES-App gratis downloaden (für Android & iOS)
2. Als User registrieren und Profil erstellen
3. Mit der Gemeinde verbinden
4. News erhalten und Vorteile genießen



Am Vorabend zum ersten Adventsonntag konnte die heurige Vorweihnachtszeit endlich wieder gebührend eröffnet werden. Die Marktgemeinde lud zum Adventmarkt mit reduzierter Adventbeleuchtungseinschaltung – und viele waren gekommen, um sich bei kunsthandwerklichen Angeboten sowie Speis & Trank von der Freiwilligen Feuerwehr auf die stillste Zeit des Jahres einzustimmen.





Caritas

Das Team der Caritas Mobile Pflege- und Betreuungsdienste (Hauskrankenpflege) durfte auch in diesem Jahr wieder viele pflegebedürftige GemeindemitgliederInnen in deren häuslicher Umgebung pflegen und unterstützen.

Unser Team besteht aus einer Stützpunktleiterin, zwei diplomierten Gesundheits- und KrankenpflegerInnen, vier PflegeassistentInnen, einer Heimhilfe, einer Alltagsbegleiterin und einer Teamassistentin.

Wir bieten

- medizinische Hauskrankenpflege z.B. Wundversorgung, Medikamentendispensierung, Beratung
- Altenhilfe und Pflegehilfe z.B. Unterstützung bei Körperpflege und Mobilisation, Verabreichung von subkutanen Injektionen (Heparin, Insulin)
- Heimhilfe z.B. Einkäufe, Begleitung zum Arztbesuch, Spaziergänge, kleinere Haushaltstätigkeiten
- Alltagsbegleitung: gemeinsame Einkäufe, gemeinsame Spieelnachmittage, gemeinsame Ausflüge

Da auch die Notwendigkeit der häuslichen Pflege ständig wächst, wird sich unser Team im Zuge dieser Entwicklung immer weiter vergrößern.

Sie erreichen uns von Montag bis Freitag, 7:30 – 13:30 Uhr, unter der Nummer 0316/8015-747 oder für eine persönliche Anfrage im Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr Peggau / 1. Stock, Franz Tieber Platz 5.

Das Caritas-Team



Neue Gemeinderätin Kriemhilde Fichtinger

Bei der letzten Gemeinderatssitzung vor der Sommerpause wurde Kriemhilde Fichtinger von Bürgermeister Hannes Tieber als neue Gemeinderätin angelobt. Sie übernahm das Mandat von Leslie Strobl, der aufgrund eines Wohnsitzwechsels seine Funktion nicht mehr ausführen durfte. Da Kriemhilde Fichtinger schon früher einmal im Gemeinderat tätig war, ist dieses Engagement für sie kein Neuland.



Bürgermeister Tieber mit Amtskollegen Viertler u. Windisch für Ukraine-Hilfe.

Ukraine-Hilfe

Gemeinsam mit den Nachbargemeinden Deutschfeistritz und Übelbach gab es im heurigen Jahr auch die Initiative „Ukraine-Hilfe“. Anstelle von Zurverfügungstellung von Wohnungen bzw. Quartieren unterstützte Peggau die Aktivitäten der beiden Nachbargemeinden mit jeweils EUR 2.500,-.



Bmg. Tieber gratulierte Michaela Schönberger zur Eröffnung ihrer Vitalpraxis.

Vitalpraxis eröffnet

Im Herbst eröffnete Michaela Schönberger in Friesach eine ganzheitliche Vitalpraxis. Die Schwerpunkte im Angebot der diplomierten Mentaltrainerin und Kinesiologin, die unter anderem auch für das österreichische Eisstock-Nationalteam tätig ist, sind Körperentgiftung mittels Elektrolyse-Fußbad, Ausbalancierung von körperlichen und energetischen Blockaden, Kinesio-Taping sowie Schmerzreduktion.

vitalpraxis-schoenberger.com

Holzbaupreis für Kinderkrippe



Heuer im Frühjahr besuchte eine Abordnung aus Politik und Wirtschaft an einem von pro:Holz geladenen Nachmittag die Kinderkrippe sowie auch den Kindergarten und die neue Ganztageschule. Denn dieses überaus gelungene Projekt – vor allem Architektur und Bauweise der Kinderkrippe – erhält nach wie vor viel Aufmerksamkeit und Lob. Der Aufsehen erregende Neubau der Kinderkrippe wurde übrigens auch mit dem Steirischen Holzbaupreis bedacht.

Bürgermeister Hannes Tieber und Vize BM Franz Mandl sowie Architekt Dari Parvanov begrüßten die interessierten Gäste.



Fotos: proholz



Blumenwiese gesät

Im heurigen Herbst wurde neben der Bundesstraße eine im kommenden Frühling blühende Wiese angelegt. Gemeinsam mit Christine Podlipnig vom Verein „Blühen & Summen“ streute Bgm. Hannes Tieber persönlich Blumensamen und sorgt damit für ein deutliches Bewusstseins-Signal in Richtung Artenvielfalt heimischer Wildblumen.

Peggauer Kindereiszeit

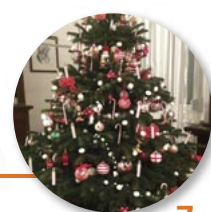
jeden Mittwoch, 17.15 – 18.45 Uhr
Eishalle Frohnleiten

Der Eishockeyverein lädt mit Unterstützung der Gemeinde zum gemeinsamen Eislaufen ein.



Christbaumabholung: 10. Jänner 2023

Am Dienstag, 10. Jänner, gibt es seitens der Gemeinde die Möglichkeit, dass Sie Ihren Christbaum entsorgen lassen können. Den (abgeräumten!) Baum bitte einfach vors Haus stellen, er wird dann abgeholt.



18 neue Wohnungen

Am 8. November erfolgte die Übergabe der vom Frohnleitner Wohnungsunternehmen neu errichteten Wohnanlage Ulmenweg 5 und 7. Es ist dies der zweite Abschnitt eines großen Projektes mit insgesamt 75 Wohnungen, geplant vom renommierten Grazer Büro Hohensinn Architektur.

Bürgermeister Hannes Tieber bedankte sich bei den Bauherren für das bauliche Engagement in der Gemeinde Peggau und wünschte den neuen Mietern alles Gute in ihren schönen Wohnungen.

Übrigens: Mit dem dritten Bauabschnitt wurde mittlerweile auch bereits begonnen (siehe Bild unten), hier ist die Fertigstellung für Anfang 2024 vorgesehen.



Fotos: Gemeinde Peggau, Frohnleitner, Oris



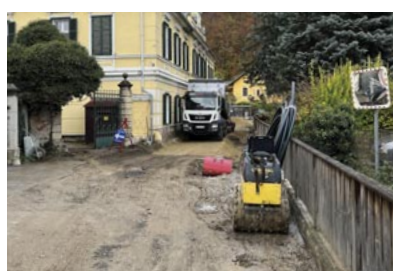
Bgm. Hannes Tieber und die beiden Frohnleitner-Geschäftsführer Mag. Alexandra Ratkic und BM Ing. Micha Nietsch mit den glücklichen Bewohnern der neuen Häuser.



Rendering: Weingerl & Co Bau GmbH

10 weitere Wohnungen entstehen im Zentrum

An der Stelle am Beginn der Grazerstraße, wo einst das Haus mit der ehemaligen Raiffeisenbank-Filiale und dem Friseur-Salon Uschi stand, entsteht zurzeit ein neues Gebäude mit zehn Wohnungen und zwei Gewerbeflächen. Errichtet wird die Anlage von der Weingerl & Co Bau GmbH aus Straß in der Südsteiermark. Die Fertigstellung ist bereits für Sommer 2023 geplant.



Sanierung der Hammerbachstraße

Mit dem beachtlichen Budget von immerhin 400.000 Euro wird die Hammerbachstraße sozusagen umfassend saniert. Nahezu alles, was sich auf und unter der Straße – also Kanal, Wasserleitungen, Beleuchtung, Asphalt – befindet, wird komplett erneuert. Die Fertigstellung könnte vielleicht noch heuer oder sonst Anfang des neuen Jahres erfolgen.



Gehweg Steinfeldstraße bald fertig

Der bereits im Jahr 2020 errichtete neue Gehweg parallel zur Steinfeldstraße wurde nun in einem zweiten Bauabschnitt erweitert bzw. verlängert, sodass er jetzt auch von der Brücke bis zur Landesstraße reicht. Der Gehweg wurde sozusagen in die Wiese neu hineingebaut und durchgehend mit einem Holzgeländer versehen, sodass man hier nun bequem und sicher gehen kann.



Gasthof zur Post wird von der Gemeinde umgebaut

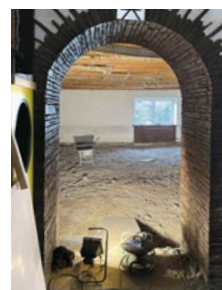
Die Gemeinde Peggau kaufte das leerstehende Haus, nachdem sich das geplante Projekt der Moha Verwaltungsgesellschaft zerschlagen hat. Zurzeit wird der Gasthof im Erdgeschoß komplett saniert. Geplante Neueröffnung ist im kommenden Frühjahr.

Da sich die Moha Verwaltungsgesellschaft vom geplanten Hotel-Projekt zurückgezogen hat, drohte ein längerer Leerstand des Gebäudes oder gar der Verkauf an einen Wohnbauträger, womit die Gastronomie des historischen Hauses wohl für immer beendet gewesen wäre. Um dies zu verhindern, hat der Gemeinderat kurzfristig beschlossen, dass die Gemeinde den Gasthof erwerben soll. Für etwas mehr als 1 Million Euro wurde das Haus gekauft, der Umbau wurde mit ca. 600.000 Euro veranschlagt.

„Dadurch ist es uns gelungen, das historische Gasthaus und damit einen Teil der Peggauer Identität zu erhalten“, freut sich Bürgermeister Hannes Tieber. Seit Ende September wird durch den Außendienst der Gemeinde bereits fleißig gearbeitet. Die Gastzimmer wurden komplett geräumt und abgebaut, die Möbel wer-

den sandgestrahlt und später in hellem Design wieder aufgebaut. Sämtliche Böden wurden herausgestemmt, um Platz für die neue Elektro- und Sanitärinstallation zu machen. Mittlerweile hat sich allerdings herausgestellt, dass auch die Decken und Gewölbe teilweise erneuert werden müssen.

Auch bei der gastronomischen Pacht wird es eine Neuerung geben: Nachdem der zwischenzeitliche Wirt Enno Burzic mittlerweile in das Cafe Cabaret nach Hinterberg übersiedelt ist, wurde seitens der Gemeinde ein neuer Pächter für den Gasthof zur Post gesucht und auch sogleich gefunden. Goran Kokic, der bisherige Küchenchef des Restaurants Time Out im Deutscheistrizter Tenniszentrum, wird nach Peggau übersiedeln und dort als neuer Pächter den Kochlöffel schwingen. Geplante Eröffnung ist im Frühjahr des nächsten Jahres.



Große Baustelle in den Gasträumen, alles wurde herausgerissen und wird neu aufgebaut.



Neuer Wirt im Cafe Cabaret

Im Oktober wechselte der zwischenzeitliche Wirt des Gasthofs zur Post, Enno Burzic, als neuer Pächter in das Cafe Cabaret in Hinterberg. Bgm. Hannes Tieber und Vize Franz Mandl gratulierten zum Einstand und wünschten ihm für die neue gastronomische Aufgabe alles Gute.



Kabarett im Hochhuber

Das Kabarett mit den Grazbüsten im Festsaal Hochhuber (im Bild die Truppe mit Bgm. Hannes Tieber) war einer der unterhaltsamen Höhepunkte in diesem Kultur-Herbst. Dabei gab es auch eine Getränke-Bar der Marktgemeinde, wo man bei freiwilliger Spende konsumieren konnte. Die dabei eingenommenen 508 Euro wurden dem SOS-Kinderdorf Stübing übergeben.

„Gemeinsam Wandern“

Bei prächtigem Herbstwetter wurde Anfang Oktober nach zweijähriger Pause wieder der gemeinsame Wandertag der Kleinregion abgehalten. Diesmal war unsere Gemeinde Gastgeber und es ging auf zwei Routen quer durch die schöne Landschaft inklusive Lurgrotte. Am Sportplatz in Hinterberg fand dann das „Gemeinsame Wandern“ bei Speis', Trank und einem Gewinnspiel schließlich noch einen gemütlichen Ausklang.





Kindergarten „Ich bin Ich“ mit Kinderkrippe

Mit Schwung und Elan sind wir im neuen Kinderbildungs- und Betreuungsjahr angekommen. In der Eingewöhnungsphase suchen und finden die Kinder neue Freunde in der Gruppe, dies wurde bei einem entspannten und lustigen Freundschaftsfest gefeiert.

In unserem Bewegungsraum haben wir im Oktober mit Pfarrer Dr. Horst Hüttel ein sehr schönes und besinnliches Erntedankfest gefeiert. Überaus stimmungsvoll war Anfang November auch wieder das Laternenfest, wo wir in die Rolle des Heiligen Martin schlüpfen konnten. Und dann kam noch der schöne Advent mit besinnlichen Feierlichkeiten.

Das Kindergarten-Team





*Das heuer erstmals
veranstaltete
Peggauer Schulfest
war ein absolutes
Highlight im Schuljahr.*





Jahresbericht der Volksschule Peggau

Unsere Schule ist ein Ort zum Wohlfühlen, Lernen und Leben. Ein Ort, an dem Träume entstehen und Ziele erreicht werden. Wo Freundschaften und Kinderlachen zu Hause sind.

So sind wir auch heuer wieder in unseren Schulalltag gestartet. Im vergangenen Sommersemester durften wir wieder ein paar Projekte durchführen und den Fahrradworkshop, Hopsi Hopper und Styria Vitalis an unserer Schule begrüßen.

Zum Schulschluss begeisterte uns die 4. Klasse mit ihrem Abschlussmusical „Tuishi Pamoja“ und verabschiedete sich von der Volksschulzeit.

Am 1. Juli veranstaltete unser Elternverein das 1. Peggauer Schulfest und machte diesen Nachmittag mit unglaublichem Einsatz, tollem Programm und hervorragender Verköstigung zu einem absoluten Highlight für alle Kinder, Eltern und Lehrer. Vielen Dank!

Nach der Pensionierung unserer so geschätzten Kollegin Andrea Franz durften wir seit Herbst Veronika Hochfellner in unserem Team will-

kommen heißen. Neu im Team ist auch Stefanie Tupi, die aktuell die klassenführende Lehrerin der 1a-Klasse ist.

Heuer im Herbst durften wir ganz entspannt und ohne strengere Covid-Regelungen mit sechs Klassen und drei GTS-Gruppen in unser neues Schuljahr starten und mit der bereits traditionellen Übergabe der Geschenke für „Weihnachten im Schuhkarton“ einen adventlichen Akzent setzen.

Wie jedes Jahr, möchte ich mich auch heuer wieder aufrichtig bei der Gemeinde Peggau für die Großzügigkeit gegenüber unseren Kindern und bei meinen großartigen Kolleginnen und Kollegen bedanken.

Das Team unserer Schule leistet mit unermüdlichem und kompetentem Einsatz hervorragende Arbeit. Die umsichtige und liebevolle Art, für unsere Kinder das Beste zu erreichen, macht unsere Schule zu diesem besonderen Ort.

Karin Huber-Feldgrill



Lehrerin Andrea Franz ging heuer in Pension und wurde von ihren Kolleginnen und Kollegen mit einem Seifenblasen-Spalier gebührend verabschiedet.

Sager-Gruppe

Großauftrag für PS Logistics GmbH

Der PS Logistics GmbH ist es gelungen, mit dem norwegischen Papierkonzern Norske Skog den Vertrag für das Projekt Strato mit einem Investitionsvolumen von mehr als € 100 Mio. abzuschließen.

Im Rahmen dieses Projektes wird Norske Skog ab Jänner 2023 die gesamte Produktion für die Verpackungsindustrie in unseren neuen Standort in Peggau verlagern.

Das Liefervolumen beläuft sich hier auf 800 to Verpackungspapier täglich, wobei die Anlieferung ausschließlich CO₂-neutral mit der Bahn erfolgen wird.

Wir übernehmen an unserem neuen Standort sowohl die Lagerung als auch das komplette Handling. Um den zukünftig hohen Ansprüchen der



Lieferqualität und -sicherheit gerecht werden zu können, wird das Logistikpersonal verdoppelt.

Außerdem wurde unsere Logistikhalle vom Unternehmen BREEAM AT mit dem Zertifikat „Exzellente“ ausgezeichnet.



Peggau Park

Mit Ende des Jahres wird nun auch in den letzten Büros Einzug gehalten. Somit ist wieder ein wichtiges Projekt der Sager-Gruppe abgeschlossen.

Die Vielfalt, die das Fachmarktzentrum nun bietet, reicht vom leiblichen Genuss bis hin zur Fitness. Ob Sie sich beim Friseur selbst etwas Gutes tun wollen oder mit Geschenken jemandem eine Freude machen wollen, im Einkaufszentrum Peggau Park ist das alles möglich. Parkmöglichkeiten sind ausreichend vorhanden und natürlich stehen auch Elektro-Ladestationen zur Verfügung. Ebenso gibt es noch Mietmöglichkeiten für Dauerparker in der Tiefgarage.

Photovoltaik-Anlage

Natürlich sind bei der Sager-Gruppe schon wieder weitere Projekte in Planung: Unter anderem entstehen in Peggau mehrere Photovoltaik-Anla-

gen mit einer Gesamtjahresleistung von 4 Millionen Kilowattstunden. Dies entspricht in etwa dem Stromverbrauch von rund 1.400 Haushalten pro Jahr!

Mit der Umsetzung wurde bereits begon-

nen. Die Anlagen werden auf den Dächern der Logistikhallen sowie des Fachmarktzentrums errichtet werden. Der Vollbetrieb der Photovoltaik-Anlage wird Mitte 2023 erfolgen können.

Der Strom wird zum einen Teil in das öffentliche Stromnetz gespeist werden und zum anderen Teil angrenzende regionale Industriebetriebe mit Strom versorgen können.

Dieses Projekt wird mit modernsten Technologien ausgerüstet werden. Um die Effizienz der Anlage zu opti-



mieren, wird diese auch mit einer Stromspeicherung ausgestattet sein, um somit Stromspitzen ausgleichen und die Effektivität steigern zu können.



Die Sager-Gruppe wünscht Ihnen auf diesem Wege ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2023.

goes green

Wohnbauprojekte

Auch im Sektor Wohnbauprojekte ist die Sager-Gruppe nicht untätig. In der südöstlich von Graz gelegenen Marktgemeinde Lieboch erfolgte der Baustart von Wohnungen (ab 44 m²) und Reihenhäusern mit Eigengärten (ab 96 m²) bereits im Sommer 2022. Der Rohbau ist fertiggestellt und die Übergabe wird voraussichtlich Ende 2023 stattfinden können.

Eine ebenso ausgezeichnete Lage hat das Projekt in Gralla im Bezirk Leibnitz. In absoluter Sonnenlage im Grünen entstehen Wohnungen und Doppelhaushälften von 70 bis 110 m². Hier erfolgt der Baustart noch mit

Ende des Jahres 2022 und die Fertigstellung vom 1. Bauabschnitt ist für Sommer 2024 geplant.

Beide Gemeinden haben eine optimale Infrastruktur und alle Nahversorger in unmittelbarer Umgebung, daher heißt es, schnell sein – es sind nur noch wenige Einheiten verfügbar. Bei Interesse erhalten Sie weitere Informationen auf unserer Homepage (www.sager-immobilien.at).



Sehr gerne steht Ihnen auch Herr Ing. Wagner für Besichtigungen und weitere Auskünfte zur Verfügung (Tel. 0664/822 2054 oder per E-Mail wagner@sagergruppe.at).

Restaurant-Hotel La Cucina

Das bereits über die regionalen Grenzen bekannte und beliebte Restaurant erfreut seine Gäste mit gewohnter Qualität und Vielfalt. Ob bei einem ausgiebigen Frühstück, Pizza, Steak oder diverse Köstlichkeiten bei den speziellen Themenwochen und -abenden, Ihre Genuss-Wünsche werden garantiert erfüllt.

Zudem hat die La Cucina seit heuer einen weiteren, neu gestalteten und modern ausgestatteten Gasträum. Dieser kann nun individuell z.B. als

Seminarraum oder auch für private Familienfeiern genützt werden.

Viel zu lange mussten wir auf ein gemütliches Beisammensein verzichten. Genießen Sie daher die heurige Weihnachtszeit besonders. Gerne werden Sie bei Ihrer Weihnachtsfeier oder bei einer der zahlreichen Veranstaltungen für Jung und Alt verwöhnt. Highlight ist der Jahresausklang beim Bauernsilvester.

Das La Cucina Team freut sich sehr, Ihnen unvergessliche Stunden zu bereiten.



VEREINSBERICHTE

Freiwillige Feuerwehr Peggau

7 Minuten – das ist die sogenannte Ausrückzeit. Innerhalb von 7 Minuten nach der Alarmierung soll die Feuerwehr mit einem Fahrzeug ausgerückt und auf dem Weg zur Einsatzstelle sein. Dies bei jedem Wetter und zu jeder Tages- und Nachtzeit. Um dies zu bewerkstelligen bedarf es entsprechend ausgebildeter Kameradinnen und Kameraden, Fahrzeuge und Gerätschaften in einem Top-Zustand sowie ein den Anforderungen entsprechendes Feuerwehrhaus. Aber vor allem eine motivierte Mannschaft ist das Rückgrat jeder Feuerwehr und nur damit sind diese 7 Minuten einhaltbar.

Einsatztechnisch gab es auch heuer wieder einiges zu leisten. Unwettereinsätze, Brandmeldeanlagen-Alarm, Verkehrsunfälle, Menschenrettungen und einige Brände hielten die Mannschaft auf Trab. Dabei zeigte es sich wieder einmal, dass bei allen Einsätzen auch Flexibilität bei der Mannschaft und beim Einsatzleiter gefragt ist und man auf die umfassende Ausbildung der Kameradinnen und Kameraden vertrauen muss. Dazu werden auch laufend Übungen absolviert, um Neues zu lernen und bereits Gelerntes zu festigen.

So mussten wir auch heuer zu mehr als 80 Einsätzen ausrücken, was fast einer Verdoppelung zum Vorjahr entspricht. Unter anderem kam es in Summe zu rund 40 Brandeinsätzen wie Brandmeldeanlagenalarme, Industrie- oder Zimmerbrände und zu 40 technischen Einsätzen wie Hochwassereinsätze, Wassertransporte, Menschenrettungen oder verunfallte Fahrzeuge.

Heuer gab es auch wieder die Möglichkeit, traditionelle Feuerwehrfeste zu feiern. So fand im Mai die gemeinsame Florianimesse des Übelbachtals in Peggau statt, wo auch unser LKWA und unser MTFA gesegnet



Bild oben: Florianifeier mit Fahrzeugsegnung

Bild rechts: Übung „Menschenrettung aus einem Wohnhaus“



wurden. Im Juli fand dann endlich wieder unser heiß ersehnter Margarethenkirtag statt, der wieder ein voller Erfolg wurde. Ein Danke an alle Besucher, die dieses Fest heuer zu einer gelungenen Veranstaltung werden ließen.

Regelmäßige Berichte auf Facebook <https://www.facebook.com/ffpeggau/> informieren zeitnah über die Aktivitäten der Wehr.

Nicht zu vergessen, vor allem als Ausblick für die Zukunft, ist die Jugendarbeit, die einen hohen Stellenwert einnimmt. Dabei trifft sich die FF-Jugend mit derzeit 12 Mädchen und Burschen jeden Freitag zu diversen Übungen und Veranstaltungen. Aber auch Sport und Spaß kommen nicht zu kurz. Nachzulesen unter <https://www.facebook.com/FeuerwehrjugendPeggau>. Auch den all-

jährlichen Feuerwehr-Wissenstest im Bereich Graz-Umgebung konnten die Mädchen und Burschen der FF-Jugend heuer wieder erfolgreich absolvieren.

Die Feuerwehrjugend ist immer auf der Suche nach neuen Mitgliedern im Alter zwischen 10 und 14 Jahren. Bei Interesse bitte einfach den Jugendbetreuer Peter Weber unter 0664-3928997 kontaktieren. Wir würden uns freuen, neue Jugendmitglieder willkommen zu heißen.

Da wir natürlich immer bemüht sind, bestmöglich für Ihren Schutz und Ihre Sicherheit zu sorgen, sind wir natürlich auch auf Unterstützung angewiesen. Hierzu möchten wir uns beim gesamten Gemeinderat für die hervorragende Zusammenarbeit und Unterstützung bedanken. Da wir



Der Florianinachwuchs der FF Peggau bei der Grundausbildung, einer Übung in der Lurgrotte und beim Steirischen Frühjahrsputz

>> aber in naher Zukunft noch weitere Geräte altersbedingt ersetzen müssen, bitten wir Sie aus diesem Grund auch heuer wieder um einen freiwilligen Unterstützungsbeitrag mittels beiliegendem Zahlschein.

Die FF-Peggau ist immer auf der Suche nach neuen Aktiven (Quereinsteiger). Sollten Sie dazu Interesse haben, so können Sie sich jeden Montag direkt vor Ort im Feuerwehrhaus über die Aufgaben der Feuerwehr informieren.

OLM d.V. Weber Peter

Das Friedenslicht kann am 24. Dezember von 8 bis 12 Uhr bei der Feuerwehr abgeholt werden. An diesem Tag ist die Feuerwehr von 8 bis 12 Uhr unter 03127-2288 erreichbar.



Verschiedene Jugendformationen der FF Friesach-Wörth

Freiwillige Feuerwehr Friesach-Wörth

Die Kameraden und Kameradinnen der Freiwilligen Feuerwehr Friesach-Wörth wurden in den letzten Wochen und Monaten aufgrund der zahlreichen Einsätze sehr gefordert. Einsatzschwerpunkt war wie schon in den Sommermonaten der Baustellenbereich auf der A9/S35, hier galt es teils sehr schwere Verkehrsunfälle abzuarbeiten. Aber auch der Unwetterkapriolen (vor allem Sturmschäden) und deren Folgen galt es Herr zu werden. Aufgrund der Trockenheit mussten wir auch einige Brauchwassertransporte für unsere Bevölkerung durchführen. Neben den Technischen Einsätzen

galt es auch, einige Brandereignisse wie einen Flächenbrand, einen Industriebrand und diverse Kleinbrände zu löschen.

Um auf die teils fordernden Einsätze bestens vorbereitet zu sein, wurden zahlreiche Übungen und Schulungen veranstaltet. Auch heuer durften wir uns wieder über eine Rekordbeteiligung an diesen Aus- und Weiterbildungen erfreuen, dies ist ein Hinweis auf die Motivation der Mannschaft und den kameradschaftlichen Zusammenhalt.

Um die Kameradschaft zu festigen und zu stärken, wurde heuer wieder ein Familienfest, bei dem alle unsere

Mitglieder mit ihren Familien zu Speis, Spaß und Trank eingeladen waren, veranstaltet. Erstmals haben wir heuer auch einen Familienwandertag, der uns vom Gasthaus Sandwirt über den Kesselfall und Semriach zum Gasthaus Häuserl im Wald geführt hat, durchgeführt. Auch hier hat die hohe Teilnehmerzahl auf die gute Stimmung in der Wehr verwiesen. Als kleines Dankeschön für die erbrachte Leistung beim Friesacher Dorffest wurden alle Helfer auf ein gemeinsames Abendessen beim Gasthaus Thomahan eingeladen.

Eine junge Kameradin und drei junge Kameraden haben die Grundausbil-

>>



Familienwandertag der FF Friesach-Wörth durch die Kesselfall-Klamm

>> dung abgeschlossen und konnten in den Aktivstand übernommen werden, diese Kameraden konnten auch schon zu einigen Einsätzen mitausfahren.

Die Firma SSI Schäfer IT Solutions GmbH in Friesach bietet während der Sommerferien eine Betreuung für die Kinder ihrer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen an. Seit Jahren unterstützen wir diese tolle Aktion. Wir durften auch heuer wieder den Kindern die Feuerwehr präsentieren. Highlights für die Kleinen war neben den Feuerwehrautos, dass sie selbst löschen und einen kleinen Einsatz abarbeiten durften.

Ein Baum für unser Klima! Bei dieser Aktion des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes und der Landesforstgärten soll auf nachhaltige Maßnahmen zum Klimaschutz hingewiesen und ein Zeichen gesetzt werden. Die Vorbildwirkung der Feuerwehr soll genutzt werden, um die breite Öffentlichkeit zum Handeln zu motivieren. 1000 Ahorn-Setzlinge wurden von den steirischen Landesforstgärten gesponsert und wurden von der Feuerwehrjugend Steiermark im Nahbereich der Feuerwehrrhäuser gesetzt. Unsere Jugend hat den Baum neben dem Kriegerdenkmal gepflanzt und wird die Entwicklung und das Wachstum des Baumes mitverfolgen können.

Unser geschätzter Kommandant-Stellvertreter OBI Wolfgang Mack feierte seinen fünfzigsten Geburtstag. Wir durften anlässlich seiner Geburtstagsfeier mit einer größeren Abordnung das Geschenk aus der

Kameradschaftskasse überreichen. Das Friedenslicht kann auch heuer wieder in gewohnter Weise am 24. Dezember von 9 bis 12 Uhr im Feuerwehrhaus abgeholt werden, unsere Feuerwehrjugend würde sich über zahlreiche Friedenslichtabholer sehr freuen.

Aktuelle Infos über die Feuerwehr Friesach-Wörth auf www.ff-friesach-woerth.at sowie auf facebook.

Das Kommando der FF Friesach-Wörth

Lurgrotte Peggau

Nach zwei Jahren Coronakrise konnten wir 2022 unsere Besucherzahlen wieder erheblich steigern. Vielen Schulklassen, Touristen und Men-

schen aus der Region konnten wir die Naturschönheiten der Lurgrotte näherbringen.

Nach langer Zeit wurde im Jänner die Höhle von Prof. Wallner und seinem Höhlenbärenteam Graz mit modernsten Methoden neu vermessen. Wir danken für den ultragenauen Plan.

Am 25. Juni kehrte die älteste Steierin „Peggi“ an ihren Fundort zurück. Das Original-Skelett von Peggi wurde uns vom Joanneum Graz von 25. Juli bis 31. Oktober zur Verfügung gestellt. Damit wird unser Altertums-museum noch interessanter und weiter aufgewertet.

Ein Filmteam besuchte uns am 12. Juli und drehte einen 4D- und 360-Grad-Film über die Lurgrotte. Dieser Film wird für Kinder produziert, die auf-



Im Juli wurde ein Lurgrotten-Film gedreht – für Kinder, die aufgrund ihrer Behinderung keine Höhlenführung mitmachen können.

Eisstockverein Hinterberg

Heuer im Sommer erfolgte ein weiterer Ausbau der neuen Stockbahnen. So konnte die Überdachung einer Bahn fertiggestellt werden, sodass dort nun bei jedem Wetter trockenen Hauptes die Daube anvisiert werden kann.

Höhepunkt des heurigen Jahres war natürlich das 50-Jahre-Jubiläum, das mit einem herbstlichen Asphalt-Stockturnier und anschließendem Fest gebührend gefeiert wurde. Das Führungsduo Franz Zahornik sen. und jun. konnte zahlreiche Ehrengäste begrüßen, darunter natürlich auch Bürgermeister Hannes Tieber, der ja auch als Präsident des Vereins fungiert. Neben Grill-Köstlichkeiten und einem Gewinnspiel gab es auch Live-Musik, wobei Andre Jan und Bianca Holzmann für tolle Stimmung sorgten.

Jetzt hoffen alle, dass es ordentlich kalt wird, damit die Eissaison demnächst eröffnet werden kann.



Bgm. Hannes Tieber, zugleich Präsident des ESV Hinterberg, gratulierte den Obmännern Franz Zahornik sen. und jun. zum Jubiläum.



Im heurigen Sommer konnte die Überdachung einer Bahn der neuen Stocksportanlage in Hinterberg fertiggestellt werden.



Kinderfreunde Peggau

Im heurigen Jahr konnten wir wieder einige Aktivitäten durchführen, wobei allerdings das erste Fest, das Faschingsfest, aufgrund der Auflagen nicht durchgeführt werden konnte. Dafür waren die andere Feste umso toller besucht.

Das diesjährige Frühlingsfest mit Osternesterlsuchen konnte einen Besucherrekord verzeichnen. Knapp 70 Kinder mit ihren Eltern hatten Spaß bei diversen Spiel- und Bastelstationen. Wenn alle Stationen absolviert waren und auch das Basteln zum gewünschten Erfolg führte, konnte man im nahen Wald noch auf die Suche nach einem Osternesterl gehen – jedes Kind hat natürlich sein Nesterl gefunden. Ein riesiges Danke an alle, die dieses Fest wieder zu einem tollen Erlebnis gemacht haben.

Der Sommer wurde für einige Ausbesserungsarbeiten an der Vereinshütte und am Schuppen genutzt. So wurde die Hütte gestrichen und auch die mittlerweile 30 Jahre alten Bänke vor der Hütte durch neue ersetzt – ein großes Danke an die Gemeinde Peggau, die dies finanziell unterstützte. Die Kinderfreunde stellen auch weiterhin das Areal des Kinderfreunde-



heims den Peggauer Jugendlichen für Treffen gerne zur Verfügung. Hierbei appellieren wir aber daran, dass das Areal wieder sauber und unbeschädigt verlassen wird. Im Großen und Ganzen funktioniert das derzeit aber >>

grund ihrer Behinderung keine Höhlenführung mitmachen können. Das Steirische Kammermusikfestival war wie jedes Jahr am 31. August zu Gast bei uns in der Höhle. Schauspieler Franz Gollner begeisterte sein Publikum mit philosophischen Texten über Wasser und Gewässer und wurde musikalisch von Tobias Kochseder (Akkordeon) und Nenad Mitic (Klarinette) begleitet. Der gemeinschaftliche Wandertag Peggau-Deutschfeistritz-Übelbach im Herbst pausierte mit einer Labestation bei uns in der Höhle. Fast 80 Wanderer konnten wir durch die Lurgrotte begleiten. Wir danken allen ehrenamtlichen und hauptberuflichen Mitarbeitern für den erfolgreichen Führungsbetrieb während der gesamten Saison und den Schutz des Naturdenkmals Lurgrotte Peggau. „Glück Tief!“

Für das Lurgrotten-Team: Mario Hauptmann



Die neue Chorleiterin Aiste Krivickaite hier mit ihrem Chor beim Konzert beim Missionsfest in der evangelischen Kirche von Peggau.

>> sehr gut – ein Lob an die Jugend.
Im September fand dann wieder das Familienfest der Kinderfreunde statt. Bei vielen Spielen, einer Hüpfburg und einer Tombola mit vielen Preisen konnten sich die Eltern und knapp 50 Kinder toll unterhalten. Danke an die ortansässigen Unternehmen wie Fa. Zuser, Fa. W&P, Fa. Niegelhell, Fa. Sager, Fa. Tieber und viele andere und natürlich die Gemeinde Peggau, die dieses Fest auch heuer wieder unterstützten.

Für das kommende Jahr haben wir wieder einiges an Festivitäten vor, müssen aber auch wieder einige Investitionen und Reparaturen an der Vereinshütte durchführen. Wir hoffen daher auch für 2023 auf die Fortführung der langjährigen und tollen Unterstützung durch die Marktgemeinde Peggau und die ansässigen Betriebe.

Nachzulesen sind die Aktivitäten der Kinderfreunde Peggau auf Facebook – einfach nach Kinderfreunde Peggau suchen und auf „Gefällt mir!“ klicken.

Peter Weber (Obmann)

Gesangverein Deutschfeistritz-Peggau

Seit Sommer 2022 hat der Gesangverein Deutschfeistritz-Peggau eine neue Chorleiterin, die wir hier kurz vorstellen möchten. Aiste Krivickaite

wurde 1999 in Vilnius (Litauen) geboren. Im Jahr 2006 begann sie schon mit Gesangs- und Klavierunterricht. Im Jahr 2017 gewann sie bereits zwei Dirigentenwettbewerbe in Litauen. Danach studierte sie bei Mirga Gražinytė-Tyla und trat mit dem St. Kristoforas (Vilnius) Chamber Orchestra auf.

2018 begann Aiste an der Kunstuniversität Graz bei Prof. Johannes Prinz zu studieren. Zurzeit arbeitet sie auch mit dem Herzfrequenz-Chor (Graz) und dem Singkreis St. Veit als Dirigentin. Als Sängerin wirkt Aiste im Vokalsensemble Seven Circles mit.

Unseren ersten gemeinsamen Auftritt hatten wir am 24. September beim Missionsfest in der Evangelischen Kirche Peggau, wo wir auch die Gelegenheit hatten, den Ghana Minstrel Choir aus Wien kennen zu lernen, mit ihm gemeinsam zwei Lieder einzustudieren und diese beim Konzertabend vorzutragen.

Wir freuen uns sehr auf die weitere Zusammenarbeit mit unserer jungen, sympathischen und dynamischen Chorleiterin.

Sie singen gerne? Wir proben immer am Montag um 19 Uhr im Haus der Musik (Schulgebäude Deutschfeistritz) und freuen uns auf neue Gesichter.

Gesangverein Deutschfeistritz-Peggau

Musikverein Deutschfeistritz-Peggau

Gemeinsam als Musikverein sind wir bei vielen Festlichkeiten in der Gemeinde vertreten, umrahmen Kirchenfeste, spielen Konzerte und dienstags proben wir ab 19:30 Uhr im Haus der Musik in Deutschfeistritz.

In das Jahr 2022 starteten wir mit unserer traditionellen Jahreshauptversammlung, bei der wir das vorherige Jahr Revue passieren ließen und auch auf das kommende, ereignisreiche Jahr blickten. Wir durften fünf neue MusikerInnen in unseren Reihen begrüßen – das sorgt sowohl bei Kapellmeister Hermenegild Kaindlbauer als auch bei allen weiteren Mitgliedern für große Freude.

Nun beginnt das musikalische Jahr so richtig. Denn wenn der Frühling ins Land zieht, dann ist es auch Zeit für die Erstkommunion in Peggau und Deutschfeistritz, den traditionellen 1.-Mai-Weckruf und noch viele andere Feierlichkeiten.

Den Höhepunkt im Sommer stellte das Sommernachtskonzert im Glücksgarten Waldstein dar. Bei traumhaftem Sommerwetter und idyllischem Ambiente erklangen Melodien von Polka und Marsch bis hin zu „Tage wie diese“ und „I am from Austria“.

„Im Schritt Marsch“ hieß es bei der Marschwertung in Frohnleiten. Mit viel Spaß und Freude wirkten wir mit >>



Sommernachtskonzert im Waldsteiner Glücksgarten

>> all unseren JungmusikerInnen mit und konnten nach getaner Arbeit zufrieden und stolz in den Proberaum zurückkehren.

Im Oktober ging der Musikverein auf Reisen – genauer gesagt stand eine tolle Konzertreise zum Traubenfest in Meran (Südtirol) am Programm. Bei verschiedenen gemeinsamen Aktivitäten wurden die Kameradschaftspflege und der Spaß am Musizieren ganz groß geschrieben.

Und so neigt sich ein aufregendes musikalisches Jahr wieder dem Ende zu. Damit Sie aber auch besinnlich durch die Adventzeit kommen, laden wir Sie herzlich zu unserem „Weihnachtlichen Kirchenkonzert“ am 17. Dezember um 16 Uhr in der Pfarrkirche Deutschfeistritz ein.

MV Df.-P.

Der im heurigen Frühjahr neu gewählte Vorstand rund um Obmann Thomas Ruml.

Die beiden Bilder unten sind vom Südtirol-Ausflug im Herbst.



Verein d'Oberlander z'Deutschfeistritz-Peggau

2022 wird als ein ganz besonderes Jahr in die Vereinsgeschichte eingehen. Obmann Josef Krammer und Kassier Josef Plienegger traten nach 27 Jahren in den Vereinsruhestand und übergaben während der Jahreshauptversammlung am 24. April im

Schulzentrum Deutschfeistritz ihre Agenden an Günter Schwab, Hansjörg Hechtel und Markus Schaffler, die nun gemeinsam mit einem engagierten Team den Verein weiterführen. Viele liebevoll gewonnene Rituale bleiben erhalten, neue Ideen werden disku-

tiert und bald in die Praxis umgesetzt.

Nach den pandemiebedingten Absagen der letzten beiden Jahre konnten unsere Reiseleiter Andrea und Luis Mund mit der 5-Tagesreise in das Elsass, der Tagesfahrt nach Kärnten >>



Das Team der Oberlander z'Deutschfeistritz-Peggau



Der neue Obmann Günter Schwab dankt dem scheidenden Obmann Josef Krammer, ebenso der neue Kassier Markus Schaffler dem scheidenden Kassier Josef Plienegger.



Sommerlicher Ausflug in das Elsass



Sonja Sloniowski, Günter Schwab und Hansjörg Hecht (v. r.) mit einem Oberlander-Spendenscheck für die Ukraine-Hilfe Deutschfeistritz.

>> und dem Besuch des „Huabn Theaters“ ein ganz besonderes Programm bieten, das von vielen Mitgliedern gerne angenommen wurde und neben neuen Eindrücken viel Geselligkeit bot. Die Adventfahrt nach Pürgg beendet das Reiseprogramm dieses Jahres, wir bedanken uns sehr herzlich.

Der Verein war auch beim Marktfest in Deutschfeistritz mit einem Stand vertreten und das engagierte und kreative Vorstandsteam war bis nach Mitternacht für die Besucher/innen mit köstlichen Snacks und kühlen Getränken und Unterhaltung da.

Es hieß auch heuer leider wieder Abschied nehmen von wunderbaren Menschen und wir möchten uns an dieser Stelle für alle Abordnungen des Vereins bei Begräbnissen und bei kirchlichen Festen bedanken. Ein besonderer Dank gebührt an dieser Stelle unseren Fahnenträgern Man-

fred Pignitter und Raimund Zechner. Die Oberlander:innen können dem Gründungsmotto „Helfende Hand im Trachtengewand“ auch in diesen schwierigen Zeiten dank der Mitgliedsbeiträge und den Einnahmen vom Marktfest und dem Weihnachtsmarkt wieder gerecht werden. Es gibt wie jedes Jahr kurz vor Weihnachten finanzielle Unterstützungen für die Kindergärten, für Familien mit Kindern mit besonderen Bedürfnissen und Mitgliedern, denen es finanziell nicht so gut geht.

Pläne für 2023: Das endgültige Programm ist noch nicht fertig, einiges können wir aber schon präsentieren:

18.3.2023: Bunter Abend, Festsaal Hochhuber

25.3.2023: Jahreshauptversammlung, 15 Uhr, GH Bernthaler

Ende Juni 2023: 4-Tagesreise nach Kroatien (Inselnspingen)

8. 10.2023: Ausflug in die Südsteiermark

9.12.2023: Adventzauber in den Kitzenberger Erlebnispark

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Interesse bei euch geweckt haben und wir gemeinsam unvergessliche Stunden verbringen können.

Der Vorstand bedankt sich bei allen Mitgliedern für die Treue zum Verein und für den Zusammenhalt und wird wichtige Mitteilungen mittels Informationsschreiben weiterleiten, diese auch in die Schaukästen hängen und auf unserer Homepage <https://oberlandlerdfe.blogspot.com> posten.

Der Oberlander-Vorstand

Kameradschaft vom Edelweiß Deutschfeistritz-Peggau

Das Jahr 2022 geht zu Ende und es ist wieder Zeit, Bericht abzugeben. Drei Kameraden sind ihren Lebensweg zu Ende gegangen: Franz Zeiler, Karl Draschkowitz und Karl Reiter. Danke für eure Treue zur Kameradschaft und Mitgliedschaft.

Nach fast zweijähriger Pause konnte der Heimbetrieb wieder aufgenom-

men werden. Das Kassieren der Mitgliedsbeiträge für 2022 ist mit Problemen gestartet. Es mussten an Mitglieder die Erlagscheine geschickt werden. Ich bitte daher, die offenen Beträge einzuzahlen, da sonst angenommen wird, die Mitgliedschaft zu beenden. Ab 2023 wird an alle der Erlagschein versendet. Es besteht auch >>

>> die Möglichkeit, dies bei den Heimabenden zu tun. Danke für euer Verständnis.

Ein Tagesausflug führte uns in den Raum Affling-Bärnbach, wo wir einen Bergbaubetrieb mit Schleifsteingewinnung besichtigten.

Die Seniorenweihnachtsfeier findet am 15. Dezember um 15 Uhr im Vereinsheim statt, ebenso die Jahreshauptversammlung am 18. Dezember um 11 Uhr. Einladung kommt per Post. Edelweissmesse ist um 9.45 Uhr in der Pfarrkirche oder Marktkapelle Deutschfeistritz.

Kurt Mirtschin

Volkstanzgruppe Friesach

Ein Jahr voller Liebe: Das Jahr 2022 war ein ganz besonderes für die Volkstanzgruppe Friesach – wir durften gleich bei drei „Vereins“-Hochzeiten dabei sein, Braut- bzw. Bräutigam-Aufwecken und Spalierstehen.

Anfang Juni gaben sich unsere Spielfrau Christina und unser Spielmann Lukas das Ja-Wort im Stift Rein. Im Juli heiratete Tänzer Andreas seine Corinna in Neumarkt und im September begleiteten wir die Hochzeit von Tänzer Philipp und seiner Bettina in der Gaal. Wir wünschen den frisch Vermählten alles erdenklich Gute für die gemeinsame Zukunft!

Auch unsere gewohnten Vereinsaktivitäten konnten heuer endlich wieder stattfinden. So luden wir am Kleinstostersamstag zum „Steyrischen Abend“ in den Festsaal Hochhuber. Unter dem Motto „gestern & heit“ wurde gesungen, musiziert, getanzt und gelacht: Lustige Gstanzln und traditionelle Jodler der Friesacher-FrauenZimmerMusik, Musik auf höchstem Niveau vom Altsteirertrio Lemmerer, Tänze und Plattler von der VTG Friesach und die Moderation von Bernd Pretenthaler sorgten für einen gemütlichen Abend.

Am 30. April stellten wir vor dem Vereinsheim in Friesach den bisher wohl schwersten Maibaum auf. Nur durch die tatkräftige Unterstützung



Heuer gab es gleich drei vereinsinterne Hochzeiten, die mit entsprechendem Brauchtum gefeiert wurden.



„Schatzerl“ & „Tiger“ beim Erntedankfest

einiger Friesacherinnen und Friesacher konnten wir das Aufstellen per Hand durchführen.

Im Juni trafen wir uns zu einem gemeinsamen Wandertag in Deutschfeistritz, welchen wir bei unserer Kassierin Alexandra und unserem Obfraustellvertreter Thomas gemütlich ausklingen ließen.

Gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Friesach und der Dorfgemeinschaft veranstalteten wir heuer wieder das Friesacher Dorffest – diesmal ausnahmsweise am Tag vor dem 15. August. Das schöne Wetter, gute Musik und kulinarische Highlights lockten zahlreiche BesucherInnen, die



Gastro-Team beim Dorffest

bis spät in die Nacht feierten.

Auch Erntedank feiern wir jedes Jahr Anfang Oktober: Nach der Erntedankmesse bei der Dorfkapelle Friesach luden wir zum „HerbstZeit Lousn“. Die Gäste trotzten dem launenhaften Wetter und verbrachten einen unterhaltsamen Nachmittag bei Musik, Speis und Trank. Vor allem die selbstgemachten Torten und Lebkuchenherzen dürfen bei diesem Fest nicht fehlen.

Als Jahresabschluss gab es wieder eine besinnliche Adventeinstimmung am Friesacher Dorfplatz mit Gesang, weihnachtlichen Klängen und Tänzen.

Das Team der VTG Friesach



Großer Jubel nach dem Derbysieg gegen Deutschfeistritz. Am Ende erreichte die KM 1 den vierten Platz in der Unterliga.

SV Peggau

Wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu und der SV Peggau darf auf ein erfreuliches, erfolgreiches, spannendes und intensives Jahr zurückblicken.

Nach zwei herausfordernden Jahren starteten wir mit mittlerweile unglaublichen 420 Mitgliedern unter dem Motto „Nach vorne blicken und durchstarten“ mit voller Energie in die neue Saison, und dies war in allen Facetten spürbar.

Mit viel Einsatz, Fleiß und enormen Aufwand wurden in sämtlichen Bereichen herausragende Leistungen erbracht, für die ich mich bei allen Beteiligten recht herzlich bedanken möchte.

Besonders hervorzuheben sind der hervorragende 4. Tabellenplatz unserer KM I mit dem Derbysieg gegen den SV Deutschfeistritz sowie unser traditionelles jährliches Jugendcamp mit rund 55 Kindern und Jugendlichen, die eine Woche lang rund um die Uhr sportlich, kulinarisch und mit viel Spaß betreut wurden.

Nach zweijähriger coronabedingter Pause konnten wir auch wieder unser traditionelles Sportlerfest erfolgreich über die Bühne bringen.



Freuten sich über den tollen Erfolg des heurigen Sportlerfestes: Festobmann Bernd Deutschmann, Obmann Michael Wapplinger, Bgm. Hannes Tieber, Musik-Duo „De Zwa“ und Festobmann Franz Parz (v. l.).

Die Erweiterung der Sportanlage samt Flutlichtanlage war ein wichtiger Schritt für die Zukunft des Vereins.



Aufgrund der konstant steigenden Anzahl von Aktiven, vor allem im Jugendbereich, konnte die Platzerweiterung samt Flutlichtanlage fertiggestellt werden, was einen wichtigen

Schritt für die Zukunft unseres Vereins darstellt.

Jetzt noch ein kleiner Ausblick auf die Veranstaltungen im kommenden Jahr. Für 11. Februar haben wir den Sport-

lerball geplant. Und am 16./17. Juni gibt's unser großes Sportlerfest. Zu den sportlichen Zielen: Im Jahr 2023 möchten wir den eingeschlagenen und auch erfolgreichen Weg mit unseren vielen jungen Spielern weiterführen und uns im oberen Drittel der Unterliga Mitte behaupten. Weiterhin wünschen wir uns die Unterstützung aller sportlich Aktiven, Trainer, Vorstandsmitglieder, freiwilligen Helfer, der Gemeinde Peggau, Fans und Gönner, sodass wir in eine verletzungsfreie, erfolgreiche Frühjahrssaison starten können.

Obmann Michael Wapflinger



Sommerliches Jugendcamp des SV Peggau mit 55 Teilnehmer:innen.



Tennisclub Peggau

Nach zweijähriger Corona-Pause konnten wir zu Beginn der Saison wieder unser traditionelles Tennis-camp in Porec abhalten. Nahezu 40 Teilnehmer konnten bei optimalen Bedingungen und bester Stimmung auch das neue Hotel Parantino genießen. Diese Trainingstage nutzen wir hauptsächlich, um uns auf die im Juni beginnenden Steirischen Tennismannschafts-Meisterschaften vorzubereiten.

Mit sechs Mannschaften, davon zwei Damenmannschaften, konnten wir uns meist im Mittelfeld der jeweiligen Gruppen behaupten.

Am Ende der Saison konnten wir im Rahmen unserer Vereinsmeisterschaften folgende Sieger ermitteln:

Damen Einzel: Sonja Lercher

Herren Einzel: Lukas Baumann

Herren Hobby/45+: Peter Farmer

Herren Doppel: Gregor Bauer/Rene Pagger

Damen Doppel: Susanne Königshofer/Nadja Planer

Nach der Generalsanierung unserer Plätze 1 bis 3 im Jahr 2015 begannen wir im Herbst auch mit der Sanierung unseres vierten Tennisplatzes, der inzwischen 29 Jahre am Buckel hat. Dazu muss die gesamte obere Schicht abgetragen und neu aufgebaut werden. Die Fertigstellung erfolgt im Frühjahr 2023.



Die Damenmannschaft II des TC Peggau

Zu Beginn der neuen Saison starten wir jeden Mittwoch auch wieder mit unserem beliebten Kindertraining, bei dem tennisbegeisterte Kinder ab einem Alter von 6 Jahren teilnehmen können.

Aber auch für sportbegeisterte Jugendliche und Erwachsene, die sich (wieder) für Tennis interessieren, bieten wir jeden Mittwoch ein Hobby-Training an, bei dem unter Anleitung von erfahrenen Tennisspielern sinnvolle Tipps für ein gutes Spiel weitergegeben werden können.

Die genauen Start-Termine werden wir zeitgerecht kommunizieren. Infos



Jeden Mittwoch Kindertraining

über unsere weiteren Vereinsaktivitäten erhalten Sie auf unserer Vereins-Homepage www.tc-peggau.com

Obmann Herwig Lercher >>



Turnverein Deutschfeistritz-Peggau

Nach zwei sehr mühevollen Jahren, die sehr von Corona beeinflusst wurden, konnten wir heuer wieder unseren geregelten Turnbetrieb durchführen. Wir leiden – wie auch viele andere Vereine – am Mangel von motivierten Personen, die sich gerne für die sportliche Aufsicht von Kindern zur Verfügung stellen würden. Deshalb können wir bis dato auch unser Bubenturnen nicht durchführen. Sollten Sie Interesse haben oder jemanden kennen, melden Sie sich bitte bei uns!

Mit der Sonnenwendfeier, dem Höhepunkt unseres Turnerjahres, feierten wir auf unserem Turnplatz am Silberhof das Ende des Turnjahres. Unsere Kleinkinder und Seniorinnen konnten das zahlreiche Publikum mit ihren Vorführungen begeistern. Über weitere Infos betreffend unseres Turnbetriebes informieren Sie sich bitte auf unserer Homepage www.tvdeupe.at, den Schaukästen oder bei unseren Vorturnern.

Sonja Lercher



Turnplan 2022/23

VOLKSSCHULE PEGGAU

Leitung

Montag

16.30–17.30 Kleinkinderturnen (4–6 J.)

Melanie Tippel, Patrick Fuchs

18.30–20.00 Frauenturnen

Elfriede Reiner

20.00–21.30 Volleyball Mixed

Romana Kahr

Dienstag

15.00–16.30 Eltern-Kind-Turnen

Nadine Hargl

Mittwoch

15.30–17.00 Mädchenturnen (6–10 J.)

Sonja Lercher, Sonja Tieber
Nadine Trieb

Donnerstag

17.00–18.00 Mädchenturnen (ab 10 J.)

Mag. Eva Krinner

18.00–19.00 Mädchenturnen (ab 14 J.)

Mag. Eva Krinner

MITTELSCHULE DEUTSCHFEISTRITZ

Montag

16.30–17.30 Damen 50plus

Christa Krinner

18.00–20.00 Volleyball Männer

Franz Wild

Dienstag

19.00–21.00 Männer-Seniorenturnen

Mag. Diethard Triebel

Donnerstag

19.00–20.00 Damen-Gymnastik

Christa Krinner, Roswitha Placho

Weitere Infos: <http://turnverein-df-peggau.istsuper.com>



Alle Vereine danken ihren Förderern und Sponsoren ganz herzlich für die Unterstützung im heurigen Jahr.

Weiters wünschen alle Vereine ihren Mitgliedern und der gesamten Bevölkerung von Peggau und Friesach ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr 2023.

Peggauer Nostalgie

In unserer beliebten Nostalgie-Serie präsentieren wir Ihnen diesmal –
anlässlich des aktuellen Umbaus – historische Postkarten
des Gasthofs zur Post.

Die Bilder stammen aus dem Archiv der Marktgemeinde Peggau.



Korrespondenzkarte aus dem Jahr 1901



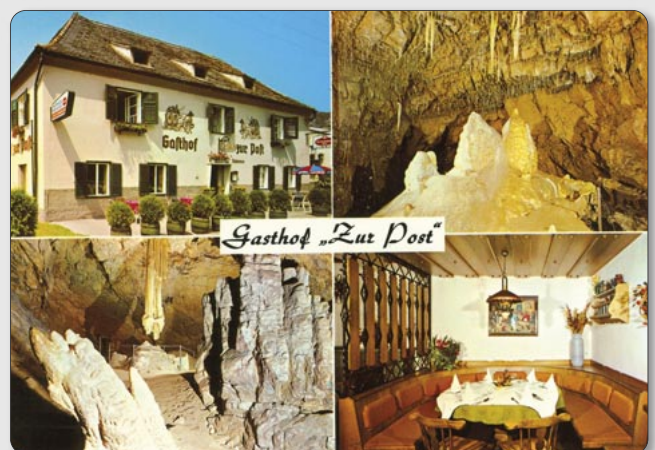
Historische Aufnahme aus dem Jahr 1911



E. Theiler's Gasthof zur Post im Jahr 1914



Der damalige Gasthof von Eduard Theiler um 1920



Der Gasthof von Leopold Salomon im Jahr 1975



Der Gasthof von Helmut Michael Salomon im Jahr 2005

**Intelligentes Bauen
verbindet Menschen.**

© HARRY SCHIFFER PHOTODESIGN

PORR Bau GmbH . Tiefbau
NL Steiermark . Baugebiet Frohnleiten
Parkweg 2, 8130 Frohnleiten
+43 50 626-3081
porr.at

PORR

AUCH IM JAHR

2023

KÖNNEN SIE AUF UNS BAUEN

Werk Peggau:

Alois-Kern-Str. 1, A-8120 Peggau, T +43 (3127) 201 0
e-mail: info@intercal.at | peggau@zement.wup.at
www.intercal.at | www.zement.wup.at

InterCal
by Wietersdorfer

w&p
ZEMENT

- Mobile Aufbereitung
- Containerdienst



- Recycling Baustoffe
- Entsorgung/Deponie

BRM-Recycling

**SAND UND SCHOTTERWERKE
ABBRUCH- UND ERDBEWEGUNGSARBEITEN
CONTAINERDIENST UND STRASSENREINIGUNG
BAUSERVICE UND FERTIGKELLER**

**Grazer Bundesstraße 7
A-8120 Peggau**

**www.tieber-kies.com
office@tieber-kies.com**

TIEBER GmbH

ZENTRALE:

Telefon (0 31 27) 41 500-0

Telefax (0 31 27) 41 786

Werk: Schattleiten, Tel. (0 3124) 22 364

Werk: Weinitzen, Tel. (0316) 69 27 53

Werk: Kalsdorf, Tel. (0676) 88 415 237

Werk: Röthelstein, Tel. (03867) 81 15

Verkauf: Leoben, Tel. (0676) 88 415 238



Professionelle Pflege mit Herzlichkeit ist Anliegen und Auftrag für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Wir danken Ihnen von Herzen für Ihr Vertrauen in uns und für Ihre Treue, die Sie uns auch in diesem Jahr wieder bewiesen haben.

Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Fest, mit den besten Wünschen für das neue Jahr 2023.

Innauer Elke MSc.MBA Hausleitung
Schmoll Susanne MMSc Pflegedienstleitung
Pflege mit Herz – Ulmenhof
www.pflegemitherz.co.at
Tel.: 03127- 41805



Frohe Weihnachten
und ein gesegnetes
neues Jahr
2023




zuser
ressourcenmanagement

www.zuser.at
03127 / 2191

**Ihr Abfall
ist auch
unser
Kaffee.**



**Ihr Partner für die Umsetzung kommunaler
Sanierungs- und Neubauprojekte.**



DieFrohnleitner
Errichten. Verwalten. Betreuen.

Gemeinnütziges Steirisches Wohnungsunternehmen GmbH
Frohnleiten T +43 3126 / 5095-0 www.frohnleitner.at

**Super-Müll
und der Christbaum**




Weihnachten... So schön!
So viele Geschenke, der
Christbaum und das
köstliche Essen!
Doch was mach ich nun
mit dem Rest vom Fest?

So machst du es
richtig!

- Lametta → Restmüll
- Wachskerzen → Restmüll
- Geschenkbänder → Restmüll
- Strohstern natur → Biomüll
- Kaputte LED Kerzen → ASZ
- Kaputte Lichterkette → ASZ
- Geschenkpapier → Altpapier
- Christbaumkugel → Restmüll
- Strohstern lackiert → Restmüll
- Geschenkpapier beschichtet → Restmüll
- Alufolie von süßem Christbaumbehang → Blaue Tonne

Weihnachten in unseren Kirchen



Krippe in der Margarethenkirche

Katholische Kirchen

Heiliger Abend, 24. Dezember

20 Uhr, Christmette in der Peggauer Kirche

Christtag, 25. Dezember

9.45 Uhr, Weihnachtliches Hochamt
in der Kirche Deutschfeistritz

Stefanitag, 26. Dezember

9.45 Uhr, Heilige Messe in der Peggauer Kirche
mit Segnung von Wasser, Salz und Wein

Silvester, 31. Dezember

18.00 Uhr, Jahresschlussgottesdienst für den
Pfarrverband in der Schlosskapelle Waldstein

Die Sternsinger werden diesmal voraussichtlich
am 2. Jänner in Peggau und Friesach unterwegs
sein und auf bestimmten Plätzen ihre Lieder sing-
en. Detail-Infos ergehen rechtzeitig.

Sternsingergottesdienst

6. Jänner, 9.45 Uhr, Kirche Peggau

Evangelische Kirche

Heiliger Abend, 24. Dezember

16.00 Uhr, Christvesper
in der evangelischen Kirche

Christtag, 25. Dezember

9.30 Uhr, Weihnachtsgottesdienst
in der evangelischen Kirche

Silvester, 31. Dezember

17.00 Uhr, Jahresschluss-Andacht
in der evangelischen Kirche



20-C+M+B-23



Krippe im Innenhof des Marktgemeindeamtes

Ein frohes und friedliches Weihnachtsfest
wünschen Ihnen Bürgermeister Hannes Tieber
sowie die Gemeinderäte und Mitarbeiter der
Marktgemeinde Peggau.



Ihre Gemeinde – immer für Sie da



Bürgermeister



Hannes Tieber
Tel. 03127 / 2222
Mail: gde@peggau.gv.at

Sprechstunden
nach telefonischer
Vereinbarung

Außendienst



Bauhofleiter Sigurd Zadek
Tel. 0664 / 88 18 13 19

Parteienverkehr

Montag: 07:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 18:00 Uhr
Dienstag: 07:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch: 07:00 – 12:00 Uhr
Freitag: 07:00 – 12:00 Uhr

Während der Parteienverkehrs-
zeiten stehen Ihnen unsere Sach-
bearbeiter für alle Fragen und
Anliegen gerne zur Verfügung.

Tel. 03127/2222-0

Mail: gde@peggau.gv.at

www.peggau.at

Gemeindeamt – Verwaltung



Mag. Günter Meinhard
Amtsleiter, Bauamt
Tel. 03127 / 2222-15



Anita Jauk
Meldeamt, Tourismusbeiträge
Tel. 03127 / 2222-14



Claudia Marchler
Soziales, Meldeamt,
Kommunalsteuer
Tel. 03127 / 2222-17

Fotos: Donner



Klaudia Mitteregger
Finanzbuchhaltung
Tel. 03127 / 2222-11



Mag. Zuzana Moravi
Standesamt, Staatsbürger-
schaft, Abgaben
Tel. 03127 / 2222-19



Gerhard Prettenhofer
Gebäude, Hundeabgabe,
Bar-Kasse, Veranstaltungen
Tel. 03127 / 2222-12

Ärztendienst an den Wochenenden

Den Bereitschaftsdienst im Visiten-System
erreichen Sie unter der

Telefonnummer 1450

Im Internet finden Sie die aktuell geöff-
neten Ordinationen in Ihrer Nähe unter
www.ordinationen.st

Telefonnummern unserer Ärzte

Dr. Firass Lutfi	03127/2388
Dr. Lutz Ammerer	03127/413050
Dr. Martina Höfer-Wegan	03125/27221
Dr. Elke Radda	03127/41278
Zahnarzt Dr. Claas Egger	03127/41589

Notrufnummern

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung (Rotes Kreuz)	144
Ärzte-Notruf	141
Bergrettung	140



Apotheken-Bereitschaftsdienste

12.–18. Dez.	Mur-Apotheke Frohnleiten
19.–23. Dez.	Engel-Apotheke Frohnleiten
24.–25. Dez.	Gratwein
26.–30. Dez.	Deutschfeistritz
31. Dez.–1. Jan.	Judendorf-Straßengel
2.–8. Jan.	Gratkorn
9.–15. Jan.	Engel-Apotheke Frohnleiten
16.–22. Jan.	Deutschfeistritz
23.–29. Jan.	Mur-Apotheke Frohnleiten
30. Jan. – 5. Feb.	Gratwein
6.–12. Feb.	Judendorf-Straßengel
13.–19. Feb.	Gratkorn
20.–26. Feb.	Engel-Apotheke Frohnleiten
27. Feb.–5. März	Deutschfeistritz
6.–12. März	Mur-Apotheke Frohnleiten

Deutschfeistritz	03127/42500
Engel-Apotheke Frohnleiten	03126/2441
Mur-Apotheke Frohnleiten	03126/25505
Gratwein	03124/52136
Judendorf-Straßengel	03124/52210
Gratkorn	03124/22236



Der Krankentransportdienst des Roten Kreuzes ist ohne Vorwahl unter Tel.-Nr. 14 8 44
erreichbar. Bitte nicht die Notrufnummer des Roten Kreuzes wählen.